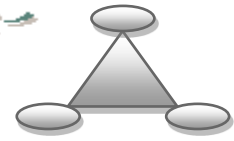


Dipl.-Kfm. Gert Kuchel



## **BERICHT**

über die Kassenprüfung  
zum 31. Dezember 2023  
des Vereins

**Frauenhauskoordinierung e. V.**

Tucholskystr. 11  
10117 Berlin



**FRAUENHAUS-  
KOORDINIERUNG e.V.**

Durchgeführt von

**Diplom-Kaufmann  
Gert Kuchel**

Dorfwiesenstraße 21  
75385 Bad Teinach-Zavelstein

## **INHALTSVERZEICHNIS**

### **HAUPTTEIL**

	Seite
1. Prüfungsauftrag und Auftragsdurchführung .....	2
2. Grundlagen des Vereins .....	3
2.1. Rechtliche Verhältnisse .....	3
2.2. Steuerliche Verhältnisse.....	4
2.3. Wirtschaftliche Verhältnisse .....	4
3. Jahresabschluss zum 31.12.2023.....	6
3.1. Grundsätzliches zum Jahresabschluss .....	6
3.2. Ertragslage.....	7
3.3. Spenden und deren Verwendung.....	7
4.Prüfungsergebnis .....	8
4.1. Vorjahresabschluss .....	8
4.2. Buchführung und Inventur .....	8
4.3. Jahresabschluss.....	8
4.4. Ergebnis der Prüfung.....	9

### **ERLÄUTERUNGSTEIL**

Anhang A 1 – Bilanz zum 31. Dezember 2023

Anhang A 2 – Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 31.12.2023

### **ANLAGEN**

Anlage 1 – Bilanz zum 31. Dezember 2023

Anlage 2 - Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 31.12.2023

## HAUPTTEIL

### 1. Prüfungsauftrag und Auftragsdurchführung

Für den Verein

**Frauenhauskoordinierung e. V.  
Berlin**

wurde ich mit der Kassenprüfung des Jahres 2023 beauftragt. Den Prüfauftrag erteilte mir Frau Carla Kemper, Verwaltungsleitung, am 27.05.2024.

Die Prüfungsarbeiten, über deren Umfang und Ergebnis wir im Folgenden berichten, wurden im Mai und Juni 2024 in unseren Büroräumen in Bad Teinach-Zavelstein, Dorfwiesenstraße 21, durchgeführt.

Im Rahmen des uns erteilten Auftrages haben wir die Kassenführung auf die Einhaltung der einschlägigen rechtlichen Vorschriften, wie sie für Körperschaften in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins anwendbar sind, geprüft.

Einbezogen wurden die ergänzenden Bestimmungen der Satzung, der Geschäftsordnung und die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Rechnungslegung.

Unsere Tätigkeit erstreckte sich nicht auf Sonderprüfungen (z.B. Rentabilitäts-, Unterschlagungs- oder Organisationsprüfungen), die einen gesonderten Auftrag erfordern würden.

Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Feststellung von Unterschlagungen (einschließlich unbefugter Eingriffe im Betrieb der elektronischen Datenverarbeitung, sonstiger strafrechtlicher Tatbestände und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten) waren ebenfalls nicht Gegenstand unseres Prüfauftrages.

Die freiwillige Prüfung wurde nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt, es handelt sich hierbei **nicht** um eine Prüfung gem. §§ 316 ff. Handelsgesetzbuch (Pflichtprüfung für Kapitalgesellschaften)!

Im Rahmen der Prüfung wurde insbesondere festgestellt, ob die Vermögens- und Schuldposten nach Art, Menge und Wert vollständig und richtig erfasst sind.

Saldenbestätigungen bezüglich der am Abschlussstichtag bestehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden nicht ausdrücklich von uns verlangt.

Auskünfte erteilten uns bereitwillig Frau Carla Kemper, Verwaltungsleitung des Vereins und Herr Stb RA Henry Köthe, Geschäftsführer der Köthe Steuerberatungsgesellschaft mbH.

Die Aufzeichnungen über Art, Umfang und Ergebnis unserer Prüfung im Einzelnen haben wir zu unseren Akten genommen.

## 2. Grundlagen des Vereins

### 2.1. Rechtliche Verhältnisse

Verein:	Frauenhauskoordinierung e.V.
Rechtsform:	Steuerbegünstigter (gemeinnütziger), eingetragener Verein
Sitz:	Berlin
Zweck des Vereines:	<p>Der Verein setzt sich ein für den Abbau von Gewalt gegen Frauen und für die Verbesserung der Hilfen für misshandelte Frauen und deren Kinder. Er fördert die Frauenhäuser sowie die Hilfe- und Unterstützungsangebote in der Interventionskette bei Gewalt gegen Frauen in ihrer fachlichen und gesellschaftlichen Zielsetzung und in ihren rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen, soweit es sich um trägerübergreifende Ziele und Belange handelt. In diesem Sinne fördert er insbesondere die Frauenhäuser sowie die Hilfe- und Unterstützungsangebote in der Interventionskette, die seinen Mitgliedsorganisationen angeschlossen bzw. selbst Mitglied sind.</p>
Gemeinnützigkeit/Mildtätigkeit:	<p>Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung (AO) unter dem Abschnitt „Steuerbegünstigte Zwecke“ in der jeweils gültigen Fassung.</p> <p>Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.</p>
Satzung:	<p>Im Berichtszeitraum gültig in der Fassung vom 07.12.2001 (geändert am 24.01.2002 in § 8 Abs. 4 [Vorstand], geändert von der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 16. September 2009 (§ 2 Abs. 1, 2,3, § 4 Abs.1, 2, geändert von der Mitgliederversammlung am 4. November 2010 (§ 1 Abs. 2,3), eingetragen am 21.02.2011, geändert von der Mitgliederversammlung am 30. Oktober 2014 (§ 7 Absatz 9), eingetragen am 26.06.2015).</p> <p>Die Satzung wurde von der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 3. November 2021 (§ 7 Absatz 7) geändert, eingetragen am 09.03.2022.</p>

Mitglieder:	Zum Prüfungszeitpunkt waren in der Frauenhauskoordinierung e.V. (FHK) neben 4 Wohlfahrtsverbänden und dem SkF, circa 275 Frauenhäuser und 300 Fachberatungsstellen organisiert. Des Weiteren hat der Verein 13 Einzelmitglieder und 7 Fördermitglieder.
Geschäftsjahr:	Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
Vorstand:	Der Vorstand, im Sinne des § 26 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), bestand zum Ende des Berichtsjahres aus: Christiane Völz, Berlin, Vorstandsvorsitzende, Gisela Pinggen-Rainer, Dortmund, stellv. Vorstandsvorsitzende, Katrín Frank, Berlin, Stefanie Leich, Berlin (ab Dezember 2023)
Geschäftsführung:	Sibylle Schreiber (ab 01.12.2023)
Vereinsregister:	Der Verein ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, VR 30318 B, eingetragen.
Vereinsregisterauszug:	Der letzte Vereinsregisterauszug ist datiert vom 23.06.2021 (Auszug vom 15.12.2021).

## 2.2. Steuerliche Verhältnisse

Steuerliche Verhältnisse:	Die Gesellschaft ist steuerlich erfasst beim Finanzamt Berlin unter der Steuernummer 27/653/53233.
---------------------------	--

## 2.3. Wirtschaftliche Verhältnisse

Die Handlungsfelder des Vereins erstreckten sich im Berichtsjahr u. a. auf folgende Bereiche:

- Recht auf Schutz und Hilfe – Begleitung Gesetzesvorhaben und aktuelle Finanzierungsfragen
- Weiterentwicklung der Hilfen für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder: Qualitätssicherung in Frauenhäusern
- Professionelle Öffentlichkeitsarbeit zu geschlechtsspezifischer Gewalt

Kassenprüfung 2023  
des Vereins „Frauenhauskoordinierung e.V.“, Berlin

---

- Kernaufgabe: Fachaustausch und Informationen zum Hilfesystem
- Kernaufgabe: Begleitung von Gesetzesvorhaben
- Kernaufgabe: Kooperation mit nationalen und internationalen NGOs und Netzwerken
- Projekt: „Digitaler Gewalt im Frauenhaus handlungssicher begegnen“
- Projekt „HILFESYSTEM INKLUSIV – Die Istanbul-Konvention umsetzen, Handlungsbedarfe erfassen“
- Spendenbasiertes Projekt: „Zugang für Alle Frauen“
- Spendenbasiertes Projekt „Zuhause auf Zeit – Kinder & Jugendliche im Frauen- und Kinderschutzhaus unterstützen“

Der Verein verwirklicht seinen Satzungszweck in gemieteten Räumen.

#### BETRIEBLICHE KENNZAHLEN

	2023	2022
Bilanzsumme	787.752,46 €	462.569,36 €
Rücklagen	24.090,05 €	26.710,54 €
Gesamterträge	1.284.712,26 €	1.858.567,37 €
Personalaufwand	749.382,98 €	798.827,31 €
Abschreibungen	2.021,84 €	3.982,54 €
Sonstiger betrieblicher Aufwand	263.434,84 €	559.095,45 €
Weiterleitung Zuwendungen	262.928,36 €	479.059,17 €
Bilanzgewinn/-verlust (-)	6.854,19 €	17.602,90 €
<hr/>		
Beschäftigte	17	17

Die Zahl der Beschäftigten ist nach dem Jahresdurchschnitt gerechnet ohne die zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten. Teilzeitbeschäftigte sind voll gezählt.

Bei einer Unterscheidung nach Größenklassen gem. § 267 Handelsgesetzbuch wäre das Unternehmen mit folgenden Merkmalen

		Referenzgröße:
Bilanzsumme	787.752,46 €	6.000.000,00 €
Umsatzerlöse	1.284.712,26 €	12.000.000,00 €
Beschäftigte	17	50

als kleine Kapitalgesellschaft zu qualifizieren.

Somit ist gemäß § 316 Abs. 1 Handelsgesetzbuch der Jahresabschluss **nicht** durch einen Abschlussprüfer zu prüfen.

### 3. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

#### 3.1. Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Im Berichtsjahr bestand weder nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) noch nach anderen Rechtsvorschriften eine Buchführungspflicht. Die Aufzeichnungen der Geschäftsfälle wurden freiwillig nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) vorgenommen.

Der Verein hat für den Jahresabschluss –insbesondere für die als Anlage 1 beigefügte Bilanz– die handels- und steuerrechtlichen Buchführungs- und Bilanzierungsvorschriften zugrunde gelegt.

Das Finanzamt Körperschaften I, Berlin hat mit Freistellungsbescheid vom 20.01.2022 bestätigt, dass der Verein nach dem § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftssteuergesetz (KStG) von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 Gewerbesteuergesetz (GewStG) von der Gewerbesteuer befreit ist, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der Verein ist berechtigt, für Spenden, die ihm zur Verwendung für diese Zwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

### 3.2. Ertragslage

Das Berichtsjahr schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Summe aller Erträge	1.284.712,26 €
Summe aller Aufwendungen	-1.277.768,02 €
	-----
Jahresüberschuss 2023	<u>6.944,24 €</u>
Jahresüberschuss 2022	17.603,90 €
Jahresüberschuss 2021	10.491,07 €

### 3.3. Spenden und deren Verwendung

Zu Jahresbeginn waren noch folgende noch nicht verwendete zweckgebundene Spenden vorhanden:

Auf dem Konto 1180 Übrige andere Sonderposten EUR 217.628,65 für das Projekt „Kinder in Frauenhäusern (KiF)“, sowie auf dem Konto 1195 Noch nicht satzungsgem. verw. Spenden EUR 129.870,21 für weitere Projekte.

Für das KiF-Projekt sind dem Verein in 2023 EUR 137.838,15 zugeflossen. Diese Mittel sowie weitere EUR 118.044,67 aus den noch nicht verwendeten Mitteln der Vorjahre konnten in 2023 verwendet werden. Die Verwendung ist in einem ausführlichen Verwendungsnachweis dokumentiert. Die Werte in der Buchhaltung und im Jahresabschluss stimmen mit diesem Verwendungsnachweis überein. Somit stehen am Ende des Jahres 2023 noch EUR 170.622,13 zur Verfügung.

Auf dem Konto 1995 befinden sich alle zweckgebundenen Spenden. Aus den Vorjahren stehen 129.870,21 € für spendenfinanzierte Projekte zur Verfügung. Während das Jahres kamen für das Projekt „Zugang für ALLE Frauen“ 268.040,88 € hinzu, die durch einen Spendenaufruf von Jan Böhmermann und Olli Schulz über die Spendenplattform [www.betterplace.org](http://www.betterplace.org) generiert wurden. Der Verbrauch für das Projekt „Zugang für ALLE Frauen“ betrug 114.205,42 €. Außerdem wurde aus den zweckgebundenen Spenden aus den Vorjahren das Projekt „Spenden- & Sponsoring Management“ finanziert. Der Verbrauch betrug hier 49.870,45 €. Das Projekt ist zum Ende des Jahres abgeschlossen worden. Die vorhandenen Mittel auf dem Konto 1995 betragen zum Jahresende somit 283.705,67 €.

Ein weiteres Konto für Projekte ab 2024 wurde eingerichtet, hier betrug der Zufluss von Cosnova GmbH 100.000 € und Stiftung Stern 28.740 €, so dass sich auf diesem Konto am Jahresende nunmehr EUR 129.870,21 für künftige Projekte befinden. Sobald die Projekte im Folgejahr starten, werden separierte Buchungskonten eröffnet.

Laufende nicht zweckgebundene Spenden werden auf dem Konto 3220 erfasst. Dies waren im Jahr 2023 EUR 120.130,72. Diese Spenden wurden für die laufenden Ausgaben (z.B. Personalkosten Spendenverwaltung) und für die Eigenanteile der Bundesgeförderten Projekten sowie eine generelle Abgabe von 35% an den Bund verwendet.



## **4. Prüfungsergebnis**

### **4.1. Vorjahresabschluss**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 08.04.2024 (digital) festgestellt. Dem Vorstand wurde für 2022 einstimmig Entlastung erteilt.

### **4.2. Buchführung und Inventur**

Der Verein lässt sein Rechnungswesen in Form einer doppelten kaufmännischen Buchführung von der Köthe Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg, erstellen. Das Rechnungswesen wird dort mit dem Kanzlei-Rechnungswesen V.12.26 und dem Programm DATEV durchgeführt. Als Kontenrahmen wird abweichend vom früheren Kontenrahmen der DATEV-Kontenrahmen SKR 49 für Vereine verwendet. Dadurch kommen ab dem Jahr 2022 geänderte Kontonummern und teilweise auch geänderte Kontobezeichnungen zum Einsatz. Der Jahresabschluss wurde ebenfalls von der Köthe Steuerberatungsgesellschaft mbH erstellt.

Die Buchführung erfüllt die sich aus den gesetzlichen Vorschriften ergebenden Anforderungen.

Die Prüfung der Buchführung auf Ordnungsmäßigkeit haben wir im Rahmen unserer Kassenprüfung vorgenommen.

Sie umfasst im Einzelnen folgende Gebiete:

- Prüfung von Sachkonten in Stichproben
- Bewertung des Anlagevermögens
- Ermittlung der Abschreibungen.

Über das Ergebnis der Prüfung haben wir die Geschäftsleitung unterrichtet. Die Prüfungsfeststellungen berühren die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung im Berichtsjahr nicht.

Die Vermögenswerte und Schulden des Vereins sind zum 31. Dezember 2023 ordnungsgemäß nachgewiesen.

### **4.3. Jahresabschluss**

Aufbauend auf der geprüften Bilanz zum 31. Dezember 2022 ist der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 aus den Zahlen der Buchführung und den Inventarverzeichnissen richtig entwickelt worden.

#### 4.4. Ergebnis der Prüfung

Der Jahresabschluss 2023 wurde von uns aufgrund der vorgelegten Bücher und Belege sowie der erstellten Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für den Verein geprüft.

Die Vollständigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses wurde uns von der Geschäftsleitung in einer schriftlichen Erklärung bestätigt.

Der Jahresabschluss wurde aus den Büchern und Unterlagen richtig und korrekt entwickelt. Er entspricht in der vorliegenden Form den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Rechnungslegung, wie sie für steuerbegünstigte Körperschaften und Vereine anwendbar sind.

Bad Teinach-Zavelstein, 20. Juni 2024



Gert Kuchel  
Diplom-Kaufmann und geprüfter Bilanzbuchhalter IHK

Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

**ERLÄUTERUNGSTEIL**

**Anhang A 1**

**BILANZ zum 31. Dezember 2023**

**AKTIVA**

**ANLAGEVERMÖGEN**

**Sachanlagen**

**Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung** 3.180,00 €

		Vorjahr	- €
Kto. 415 Büroausstattung		3.226,74 €	
Abschreibung	-	46,74 €	

Stand 31.12. 3.180,00 €

Kto. 475 Geringwertige Wirtschaftsgüter - €

		Vorjahr	- €
	1.975,10 €	3.982,54 €	
Sofortabschreibung	-	1.975,10 €	- 3.982,54 €

Stand 31.12. - € - €

**Finanzanlagen** - €

Vorjahr - €

**UMLAUFVERMÖGEN**

**Forderungen und sonst. Verm.gegenstände** 149,95 €

Vorjahr - €

Kto. 706 Stripe			
Stand 31.12.	19,00 €		

Kto. 1340 Debitorischer Kreditoren			
Stand 31.12.	130,95 €		

Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

<b>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>		<b>784.422,51 €</b>
	Vorjahr	462.569,36 €
941 PayPal	8.145,30 €	
945 BFS 7602800	25.319,12 €	
946 BFS 7602801	169.993,09	
947 BFS 7602802	305.963,18	
948 BFS 7602803	235.929,98	
949 BFS20143721	39.071,84	
Summe	784.422,51 €	

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind durch Saldenbestätigungen der Bank für Sozialwirtschaft, Köln, und von PayPal nachgewiesen.

<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		- €
	Vorjahr	- €
<b>Summe Aktiva</b>		<b>787.752,46 €</b>
	Vorjahr	<b>462.569,36 €</b>

Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

**PASSIVA**

<b>EIGENKAPITAL</b>		<b>47.049,60 €</b>
	Vorjahr	29.446,70 €
Kto. 1080 Vereinskaptal		
Stand 01.01.	29.446,70 €	
Zugang	17.602,90 €	
Abgang	- €	
Stand 31.12.	47.049,60 €	

Der Vorjahresgewinn i. H. v. EUR 17.602,90 wird dem Vereinskaptal zugeführt.

<b>Zweckgebundene Rücklage</b>		<b>- €</b>
	Vorjahr	2.710,54 €
Kto. 1000 Zweckgebundene Rücklage		
Stand 01.01.	2.710,54 €	
Zugang	- €	
Abgang	- 2.710,54 €	
Stand 31.12.	- €	

<b>Freie Rücklage</b>		<b>24.090,05 €</b>
	Vorjahr	24.000,00 €
1070 FreieRücklagen§62(1)Nr.3AO		
Stand 01.01.	24.000,00 €	
Zugang	10.000,00 €	
Abgang	- 9.909,95 €	
Stand 31.12.	24.090,05 €	

<b>Bilanzgewinn/ -verlust</b>		<b>6.854,19 €</b>
	Vorjahr	17.602,90 €

<b>Sonderposten nicht verbrauchte Spenden Kollekten u. ä.</b>		<b>583.067,80 €</b>
	Vorjahr	347.498,86 €

Kto. 1180 Übrige andere Sonderposten / KiF		
Stand 31.12.	170.622,13	

Hierbei handelt es sich um die noch nicht verwendeten Mittel für das Projekt "Kinder in Frauenhäusern (KiF)". Der Stand wurde geprüft und entspricht dem Verwendungsnachweis.

Kto. 1195 Noch nicht satzungsgem. verw. Spenden / Zugang für alle		
Stand 31.12.	283.705,67	

Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

Hierbei handelt es sich um weitere noch nicht verwendete Mittel aus zweckgebundenen Spenden für Projekte.

Kto. 1181 Noch nicht satzungsgem. verw. Spenden  
Stand 31.12. 128.740,00

Hierbei handelt es sich um weitere noch nicht verwendete Mittel aus zweckgebundenen Spenden für Projekte, die erst im Folgejahr starten.

<b>Rückstellungen</b>		<b>4.748,40 €</b>
	Vorjahr	3.632,44 €
Kto 1220 Sonstige Rückstellungen		
Stand 31.12.	3.641,80 €	

Diese Rückstellung ist für die Kassenprüfung vorgesehen.

Kto 1221 Urlaubsrückstellungen

Stand Vorjahr		2.632,44 €
Auflösung	-	1.525,84 €
Stand 31.12.		1.106,60 €

Die Urlaubsrückstellungen wurden dem Rückstand angepasst.

<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>		<b>121.942,42 €</b>
	Vorjahr	37.677,92 €
Kto. 1340 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Stand 31.12.	5.532,03 €	
Kto. 1681 Verbindlichkeiten aus Kreditkartenabrechnung		
Stand 31.12.	3.450,38 €	
Kto. 1700 Verbindlichkeiten aus Steuern		
Stand 31.12.	9.656,72 €	
Kto. 1800 Sonstige Verbindlichkeiten		
Stand 31.12.	103.303,29 €	

Die Verbindlichkeiten waren zum Prüfungszeitpunkt ausgeglichen.

<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>- €</b>
	Vorjahr	- €
<b>Summe Passiva</b>		<b>787.752,46 €</b>
	Vorjahr	<b>462.569,36 €</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2022**

<b>1. Umsatzerlöse</b>		<b>53.205,50 €</b>
	Vorjahr	52.504,50 €
2110 Mitgliedsbeiträge	53.205,50 €	

Gem. § 5 der Satzung haben die Mitglieder einen Mitgliedsbeitrag zu zahlen, dessen Höhe und Fälligkeit die Mitgliederversammlung bestimmt.  
Die Mitgliedsbeiträge sind nicht zweckgebunden.

<b>2. Zuwendungen</b>		<b>1.222.908,56 €</b>
	Vorjahr	1.788.726,50 €
2302 Zuschüsse von Behörden	746.025,90 €	
3220 Erhaltene Spenden / Zuwend.	120.130,72 €	
3221 zweckgebundene Spenden	195.540,00 €	
3240 Aufl. SoPo aus Spenden	161.211,94 €	
3252 Erstattung Fördermittel	- €	
	1.222.908,56 €	

Das Konto 2302 beinhaltet die erhaltenen Bundesmittel.  
In 3221 sind zweckgebundene Mittel für das KiF-Projekt  
nicht zweckgebundene Spenden finden sich auf Konto 3220

Auf Konto 3240 ist der Verbrauch der zweckgebundenen Mittel  
für das KiF-Projekt aus Vorjahren ausgewiesen.

<b>3. Sonstige betriebliche Erlöse</b>		<b>8.598,20 €</b>
	Vorjahr	17.336,37 €
2400 Sonst. Einn. ideeller Bereich	5.312,50 €	
2423 Auflösung sonst.stl.Rücklagen	2.710,54 €	
Erstattung Reisekosten	477,58 €	
4422 Sonstige Kapitalerträge	97,58 €	
	8.598,20 €	

Auf Konto 2400 sind i. w. Teilnehmerbeiträge.

<b>4. Summe Erträge</b>		<b>1.284.712,26 €</b>
	Vorjahr	1.858.567,37 €

Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

<b>5. Personalaufwand</b>		<b>749.382,98 €</b>
	Vorjahr	798.827,31 €
2551 Löhne und Gehälter	626.155,10 €	
2555 Gesetzliche Sozialaufwend.	122.423,87 €	
2558 Berufsgenossenschaft	804,01 €	
	749.382,98 €	
 <b>6. Abschreibungen</b>		 <b>2.021,84 €</b>
	Vorjahr	3.982,54 €
2500 Abschreibung	46,74 €	
2501 Abschreibung GwG	1.975,10 €	
	2.021,84 €	
 <b>7. Sonst. Betriebl. Aufwendungen</b>		 <b>263.434,84 €</b>
	Vorjahr	559.095,45 €
2561 Reisekosten	4.449,72 €	
2660 Raumkosten	940,86 €	
2661 Miete, Pacht	31.173,41 €	
2662 Gas, Wasser, Strom	298,53 €	
2663 Raumnebenkosten	1.598,80 €	
2664 Reparaturen	9.229,79 €	
2701 Bürobedarf	8.401,13 €	
2702 Porto, Telefon	4.853,33 €	
2704 Sonst. Verwaltungskosten	3.920,59 €	
2705 Werbekosten	33.795,55 €	
2706 Lizenzen	7.730,23 €	
2711 Nebenkosten des Geldverkehrs	1.472,63 €	
2750 Sonst. Beiträge	- €	
2753 Versicherungen, Beiträge	15.142,32 €	
2802 Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	998,23 €	
2803 Ausbild.ko./Coachings	13.264,64 €	
2804 Workshops, Fachtagungen	4.726,05 €	
2810 Repräsentationskosten	- €	
2894 StB-/RA-Kosten	25.896,62 €	
2895 Honorar/Reisekosten	95.076,13 €	
2900 Sonst. Kosten	425,54 €	
2901 Kapitalertragsteuer	25,74 €	
3770 Säumnis-/Verspätungszuschläge	15,00 €	
	263.434,84 €	



Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

<b>8. Weiterleitung Zuwendungen</b>		<b>262.928,36 €</b>
	Vorjahr	479.059,17 €
3251 Gezahlte Spenden / Zuwendunge	2.200,00 €	
3252 Erstattung Fördermittel	11.278,50 €	
3253 Rückzahlg Mittel Bund	120.709,86 €	
3962 Einst.zweckbest.Mittel in SoPo	128.740,00 €	
	262.928,36 €	

Konto 3251 zeigt die an die einzelnen Frauenhäuser weitergeleiteten Mittel.  
Auf Konto 3253 ist die Rückzahlung nicht verbrauchter Bundesmittel erfasst.

<b>9. Summe Aufwand</b>		<b>1.277.768,02 €</b>
	Vorjahr	1.840.964,47 €
<b>10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)</b>		<b>6.944,24 €</b>
	Vorjahr	<b>17.602,90 €</b>
<b>11. Verbrauch Rücklagen</b>		<b>9.909,95 €</b>
	Vorjahr	- €
<b>12. Auflösung/Einstellung (-) in Rücklagen</b>		<b>- 10.000,00 €</b>
	Vorjahr	- €
<b>13. Bilanzgewinn/-verlust (-)</b>		<b>6.854,19 €</b>
	Vorjahr	<b>17.602,90 €</b>

Kassenbericht 2023  
des Vereins "Frauenhauskoordinierung e.V.", Berlin

Anlage 1

**B I L A N Z zum 31. Dezember 2023**

<b><u>AKTIVA</u></b>	31.12.2023	31.12.2022	<b><u>PASSIVA</u></b>	31.12.2023	31.12.2022
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	- €	- €	I. Kapital	47.049,60 €	29.446,70 €
II. Sachanlagen	- €	- €	II. Rücklagen	24.090,05 €	26.710,54 €
1. Grundstücke und Bauten	- €	- €	III. Bilanzgewinn/-verlust	6.854,19 €	17.602,90 €
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaus.	3.180,00 €	- €		77.993,84 €	73.760,14 €
III. Finanzanlagen	- €	- €	<b>B. Sonderposten aus nicht verbrauchten     <u>Spendenmitteln</u></b>	583.067,80 €	347.498,86 €
<b>B. Umlaufvermögen</b>			<b>C. Rückstellungen</b>		
I. Vorräte			Rückstellungen	4.748,40 €	3.632,44 €
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- €	- €	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
II. Forderungen und sonstige Verm.ggst.			I. Verbindlichkeiten aus bew. Zuwendungen	- €	- €
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19,00 €	- €	II. Sonstige Verbindlichkeiten	121.942,42 €	37.677,92 €
2. Sonstige Forderungen aus Vereinsbereichen	130,95 €	- €	<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	- €	- €
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	784.422,51 €	462.569,36 €			
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	- €	- €			
 Summe A K T I V A	 787.752,46 €	 462.569,36 €	 Summe P A S S I V A	 787.752,46 €	 462.569,36 €

**Gewinn- und Verlustrechnung  
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023**

	2023	2022
1. Umsatzerlöse	53.205,50 €	52.504,50 €
2. Zuwendungen	1.222.908,56 €	1.788.726,50 €
3. Sonstige Erlöse	8.598,20 €	17.336,37 €
<b>4. Summe Erträge</b>	<b>1.284.712,26 €</b>	<b>1.858.567,37 €</b>
5. Personalaufwand	749.382,98 €	798.827,31 €
6. Abschreibungen	2.021,84 €	3.982,54 €
7. Sonst. betriebliche Aufwendungen	263.434,84 €	559.095,45 €
8. Weiterleitung Zuwendungen	262.928,36 €	479.059,17 €
<b>9. Summe Aufwand</b>	<b>1.277.768,02 €</b>	<b>1.840.964,47 €</b>
<b>10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)</b>	<b>6.944,24 €</b>	<b>17.602,90 €</b>
11. Verbrauch Rücklagen	9.909,95 €	- €
12. Auflösung / Einstellung (-) in Rücklagen	- 10.000,00 €	- €
<b>13. Bilanzgewinn/-verlust (-)</b>	<b>6.854,19 €</b>	<b>17.602,90 €</b>